Aufheizprotokoll für Heizestriche aus THERMORAPID® 2.0 und THERMORAPID Classic

(Firmenstempel Auftragnehmer "Estrich")		(Kunde / Auftraggeber / Bauherr / GU) Name: Straße:					
						PLZ: Ort:	
						Telefon:	
		Ansprechpartner:					
Bauobjekt / Bauste	elle (Name / Anschrift):						
Architekt / Bauleit	ung (Name / Anschrift):						
Estrich:	EN 13813 CT - C 35 - F 5: schnell belegbarer Estrich aus THERMORAPID [®] Classic EN 13813 CT - C 30 - F 5: schnell belegbarer Estrich aus THERMORAPID [®] 2.0						
	Heizestrich gemäß Bauartnach DIN 18560 Teil 2 verlegte Fläche:m²						
	Estrichdicke i. M:mm Rohrüberdeckung i. Mmm		ung i. Mmm				
Funktionsheizen:	Das Funktionsheizen dient der Überprüfur	ng der Funktion der beheizten Fußbo	denkonstruktion. Bei schnell				
belegbaren	Estrichen aus THERMORAPID ^R Schnellze begonnen werden. Gemäß "Schnittstellen	koordination" (Download unter <u>www.</u>	flaechenheizung.de) ist für die				
ersten 3	Tage eine Vorlauftemperatur von + 20 bis temperatur (i.d.R. bis 45°C) zu halten. Nach						
Erkaltung	vor Zugluft und schneller Abkühlung zu sc		zang lot dor zomon bio zar				
Dokumentation:		Verantwortlich für Ausführung	Unterschrift				
Einbau Dämmschicht:	von bis (Datum)	Fa	Auftragnehmer:				
			Architekt:				
Einbau Heizleiter/-rohre: von bis (Datum)		Fa	Auftragnehmer:				
Ausweisung der Messste	ellen; mind. 1 Stück/Raum: □ ja □ nein		Architekt:				
Einbau Estrich:	von bis (Datum)	Fa	Auftragnehmer:				
	len It. Vorgaben: ☐ ja ☐ nein	1 a.	Architekt:				
Funktionsheizen:							
		Fa	Auftragnehmer:				
•			Architekt:				
max. Vorlauftemperatu	r t _{vmax} =°C (Datum)						
Villax (= steeler,		Fa.	Auftragnehmer:				
Ende Funktionsheizen (Datum)			Architekt:				
Das Funktionsheizen wurde		Fa	Auftragnehmer:				
☐ ohne Unterbrechung durchgeführt ☐ unterbrochen vom bis (Datum)			Architekt:				
unterprochen	vombis(Datum)						
		Fa	Auftragnehmer:				
			Architekt:				
Bestätigung: Das	Funktionsheizen wurde ordnungsgemäß du	rchgeführt. An der beheizten Fußbod	denkonstruktion wurden				
	ine Mängel festgestellt. ☐ folgende Mänge	_					
	<u> </u>	<u> </u>					
Ort/E	Datum:	Ort/Datum:					
	Unterschrift Auftraggeber	Unterschrift Architekt/E					
Q 1/5	2-6	Ort/Dateurs					
Ort/E	Datum: Unterschrift Heizungsbauer	Ort/Datum:Unterschrift Estrichleg					

